

Inklusion – ein Verbrechen am Kind?

Sehr geehrte Damen und Herren!

Die Vereinigung Alumni Nepomuceni hat sich bei ihrer Gründung u. a. Zum Ziel gesetzt, ehemalige Nepomucener, die in ihrem Leben und Wirken Besonderes leisten und geleistet haben, an ihr Gymnasium einzuladen.

Der Diplompsychologe und Abiturient des Nepomucenums, Dr. Rainer Wensing, wird am 24.08.2012, um 19 Uhr im PZ des Schulzentrums zu einem momentan kontrovers diskutierten Problem Stellung nehmen:

Inklusion – ein Verbrechen am Kind?

Dr. Wensing ist Dozent an der Universität Münster. Seit 20 Jahren ist er als Beauftragter der Bezirksregierung in der Lehrerfortbildung tätig und mit den Aufgabenfeldern: Elternarbeit, verhaltensauffällige Kinder und Binnendifferenzierung.

Weitere Informationen zu seiner Person finden Sie auf der Homepage des Gymnasiums Nepomucenum.

Trotz seines prallgefüllten Terminkalenders, er bereist fast täglich Schulen in NRW, haben wir ihn für diese Veranstaltung gewinnen können.

Wir laden Sie zu diesem Vortrag und Gesprächsabend mit einem Experten, der in seinem beruflichen Alltag Theorie und Praxis der Inklusion miteinander verbindet, ein.

Wir sind uns sicher, wir werden interessante Hinweise und praktische Hilfen aus der Abendveranstaltung mitnehmen können.

Mit freundlichen Grüßen


Ludger Wachsmann
Vorsitzender von Alumni Nepomuceni